

Protokoll:	Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	73/E
		TOP:	3
Ergebnis der Beratung		Drucksache:	354/2019
		GZ:	WFB
Sitzungstermin:	24.05.2019		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Fuhrmann		
Berichterstattung:	Herr Sidgi (SWSG)		
Protokollführung:	Frau Sabbagh / fr		
Betreff:	Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH Jahresabschluss 2018 - Antrag Nr. 190/2019 v. 16.05.2018 (SÖS-LINKE-Plus)		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 29.04.2019, GRDRs 354/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft wird beauftragt,

1. den Jahresabschluss zum 31.12.2018 in der vorliegenden Fassung festzustellen,
2. den Bilanzgewinn 2018 in Höhe von 5.032.404,34 EUR den Rücklagen zuzuführen,
3. die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 zu entlasten,
4. als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 die RWT Crowe GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart zu bestellen,
5. den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2018 zu entlasten.

Die StRinnen und StRe Adler, Fingerle, Fischer, Lutz, Pantisano und Zaiß nehmen wegen Befangenheit im Sinne von § 18 GemO an der Beratung und Abstimmung der Beschlussantragsziffer 5 nicht teil.

Nach intensiver Beratung stellt BM Fuhrmann fest:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen beschließt die Ziffern 1, 2, 4 und 5 des Beschlussantrags einstimmig wie beantragt.

Ziffer 3 beschließt der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen bei 3 Enthaltungen ebenfalls einstimmig wie beantragt.

Der Antrag Nr. 190/2019 wird bei 5 Ja-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / fr

Verteiler:

- I. Referat WFB
zur Weiterbehandlung
SWSG
Stadtkämmerei (2)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Rechnungsprüfungsamt
 3. L/OB-K
 4. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-Plus (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. Gruppierung FDP
 7. Gruppierung BZS23
 8. SchUB
 9. AfD
 10. LKR